

Gottesdienstgestaltung
Kinder Spiritualität Jugend
Familie
Liturgiebörsen
Katholische
Kirche
Vorarlberg

Der Geist des Herrn ruht auf mir
Eucharistiefeier beim Herbstsymposium
2017

Der Geist des Herrn ruht auf mir

Eucharistiefeier beim Herbstsymposion am 4. September 2017

Eröffnung

Einzug

Musikstück – Orgelspiel

Einleitung (Bischof)

Kreuzzeichen und Begrüßung

Wechselgebet „Du bist gegenwärtig“

KV: V / A: Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag
(Orgel begleitet das Wechselgebet und stimmt den Refrain nach jeder 2. Strophe an)

V: Du bist gegenwärtig, wo Menschen auf dein Wort hören und dich preisen.
Du bist gegenwärtig, wo Menschen einander die Hände reichen und Streit der Versöhnung weicht.

KV: A: Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag

V: Du bist gegenwärtig, wo Menschen einander Tränen trocknen und Zuversicht säen.
Du bist gegenwärtig, wo Menschen einander Wege des Friedens weisen und Waffen vernichten.

KV: A: Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag

V: Du bist gegenwärtig, wo Menschen einander Gehör verschaffen und die Vielfalt der Meinungen achten.
Du bist gegenwärtig, wo Menschen mutig in deine Fußspuren treten und si der Kirche Glaubwürdigkeit verleihen.

KV: A: Gott ist mit uns am Abend und am Morgen und ganz gewiss an jedem neuen Tag

Tagesgebet

vom Tag oder Vorschlag:

Gott unser Vater,
du hast uns deinen Sohn geschenkt,
der allezeit mit uns unterwegs ist.
Lass uns die Zeichen seiner Gegenwart spüren:
wenn wir miteinander Gottesdienst feiern,
wenn wir die Botschaft der Heiligen Schrift hören,
wenn wir Brot und Wein miteinander teilen,
und wenn wir uns mit unseren Charismen und Talenten in der Kirche einbringen.
Dafür danken wir dir und preisen dich durch Christus unseren Herrn. AMEN.

Verkündigung

Vor dem Evangelium

GL 174,8 – V / A

Dazu Prozession mit 2 Leuchtern von der Marienstatue zum Altar:

Proklamation:

V: Sei begrüßt, du Wort
Das der Welt den Anfang gab.
Sei begrüßt,
du führst dein Volk durch die Zeit.
Sei begrüßt, du bleibst in Ewigkeit.
Sei begrüßt, Gottes Wort: wirke in uns.

Evangelium Lk 4, 18.19

Der Geist des Herrn ruht auf mir; /
denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt, / damit ich den Armen eine gute Nachricht bringe; damit ich den Gefangenen die Entlassung verkünde / und den Blinden das Augenlicht; damit ich die Zerschlagenen in Freiheit setze und ein Gnadenjahr des Herrn ausrufe.

Hallelujaruf nach dem Evangelium – GL 174,8 – A

Tonkluster bleibt liegen – Bibelübersetzungen werden darübergelegt

Nachhall:

*Bibelstelle wird in verschiedenen Übersetzungen aus verschiedenen Ecken nochmals gelesen
- mit Musik unterlegt*

V2: Der Geist des Herrn ist auf mir, weil er mich gesalbt hat und gesandt, zu verkündigen das Evangelium den Armen, zu predigen den Gefangenen, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen sollen, und die Zerschlagenen zu entlassen in die Freiheit und zu verkündigen das Gnadenjahr des Herrn.

A: Halleluja – GL 174,8

V3: Der Geist des Herrn ruht auf mir, denn der Herr hat mich gesalbt. Er hat mich gesandt mit dem Auftrag, den Armen gute Botschaft zu bringen, den Gefangenen zu verkünden, dass sie frei sein sollen, und den Blinden, dass sie sehen werden, den Unterdrückten die Freiheit zu bringen, und ein Jahr der Gnade des Herrn auszurufen.

A: Halleluja – GL 174,8

V4: Die Geistkraft der Lebendigen ist auf mir, denn sie hat mich gesalbt, den Armen frohe Botschaft zu bringen. Sie hat mich gesandt, auszurufen: Freilassung den Gefangenen und den Blinden Augenlicht! Gesandt, um die Unterdrückten zu befreien, auszurufen ein Gnadenjahr der Lebendigen.

A: Halleluja – GL 174,8

V5: Geist des Herrn ist auf mir,
weil er mich gesalbt:
Armen Heilsbotschaft zu bringen,
hat er mich gesandt.
Gefangenen Freilassung zu künden,
Blinde aufblicken zu lassen,
Unterjochte in Freilassung zu senden,
anzukünden das Jahr, das willkommen ist dem Herrn.

A: Halleluja – GL 174,8

Stille Zeit

Eucharistiefeier

Gabenbereitung – in Stille

Präfation

Sanctus: GL 772

Hochgebet

Akklamation: AMEN – GL 201,3 – V / A

Nach der Epiklese: Amen – GL 201,3 im Kanon

Vater unser

Friedensgruß

Agnus Dei – gesprochen

Kommunion

Orgelmusik

Danklied. „Ich lobe meinen Gott“ – GL 400

Schlussgebet – vom Tag

Senden und Segnen

Sendung der neuen MitarbeiterInnen

_ Vorstellung

_ Bereitschaftserklärung:

Bischof

Es freut uns alle, dass ihr bereit seid, einen pastoralen Dienst in der Kirche zu übernehmen. Ihr habt euch darauf vorbereitet, die Ausbildung abgeschlossen und werdet heute in eure Dienste gesendet. Ich bitte euch, eure Bereitschaft dazu zu bekunden.

Bischof: Seid ihr bereit auf das Wort Gottes zu hören, euch immer tiefer darauf einzulassen und es den Menschen glaubwürdig zu verkünden?

Alle KandidatInnen: Ich bin bereit

Bischof: Seid ihr bereit, euch für die Überwindung von Ungerechtigkeiten und Not im privaten wie im öffentlichen Bereich einzusetzen, für Benachteiligte einzustehen und euren Dienst an den Menschen in Liebe zu tun?

Alle KandidatInnen: Ich bin bereit

Bischof: Seid ihr bereit, die Feiern und Lebensvollzüge der Gemeinde in ihrer vielfältigen Form mitzugestalten und mitzuleiten, zur Ehre Gottes und zum Heil der Menschen?

Alle KandidatInnen: Ich bin bereit

Bischof: Seid ihr bereit, zusammen mit allen anderen Verantwortlichen am Miteinander in den Gemeinden und Gemeinschaften zu arbeiten und so am Aufbau der Kirche mitzuwirken?

Alle KandidatInnen: Ich bin bereit

Gebet: Herr, unser Gott, wir bitten dich für deine Diener,
Lass sie das Geheimnis deiner Liebe von Tag zu Tag tiefer erfassen und leben.
Schenke ihnen die Kraft, sich auf ihr zukünftiges Amt mit ganzem Herzen vorzubereiten.
Gib, dass sie, erfüllt vom Heiligen Geist, zu deiner Ehre dem Heil ihrer Brüder und Schwestern in guten und in schweren Tagen freudig dienen.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn. AMEN

Bischof: Liebe Schwestern und Brüder, ich danke für euren Entschluss und für eure Bereitschaft, zum Dienst in der Kirche und nehme euch als Mitarbeiterinnen der Diözese an.
Lebt und verkündet das Evangelium Jesu Christi in Wort und Tat, damit Glaube, Hoffnung und Liebe in den Menschen geweckt und gefestigt werden.

_Überreichung einer Bibel und einer Kerze

_Segensritual: „Sende deinen Geist aus“ - GL 839 (den neuen MitarbeiterInnen wird mit offenen Händen der Segen 3x zugesungen)

Segen

Der Herr segne und behüte euch.

Der Herr lasse sein Angesicht über euch leuchten und sei euch gnädig.

Der Herr wende euch sein Antlitz zu und schenke euch seinen Frieden.

Das gewähre euch der liebende und lebendige Gott

Der Vater und der Sohn und der Heilige Geist.
AMEN.

Auszug
Orgelmusik

Am Ende kann jeder ein BibleWordle mit nach Hause nehmen, siehe ganz unten.

dieser Gottesdienst wurde gestaltet von:
Pastoralamt, Matthias Nägele, Liturgiereferent, mit Team

BibleWordle (in Visitenkarten-Größe ausgedruckt)

